

**DELL**Technologies

WERTSCHÖPFUNG  
IN EINER DIGITALEN WELT

# „DIE ROLLE DER NEUEN TECHNOLOGIEN“

TEIL 3 EINER DREITEILIGEN REIHE

**Thunder-IT**  
EXCELLENT IN HARD- AND SOFTWARE TRADING



## Der nächste heiße Trend

Tagtäglich wird über den „nächsten heißen Trend“ gesprochen. Bei Dell Technologies glaubt niemand, mit Sicherheit sagen zu können, was die Zukunft bringt. Was wir sagen können, ist, dass „neue“ Technologien – Internet der Dinge, 5G, künstliche Intelligenz usw. – als der „nächste heiße Trend“ angepriesen werden, der all unsere Probleme lösen soll.

Mithilfe unserer beachtlichen Ressourcen sind wir jenen Teilen dieser Zukunftsfrage nachgegangen, die in unser Fachgebiet fallen: transformative Technologien. Im vorliegenden Bericht präsentieren wir unsere Erkenntnisse zu den führenden neuen Technologien, die unsere Welt, Unternehmen und unser aller Leben verändern werden.

In großen Unternehmen  
werden neue  
Technologien bis zu  
**10-mal häufiger**  
eingeführt als in kleinen  
Betrieben.<sup>1</sup>

## Wertschöpfung am Edge

„Jedes Unternehmen hat individuelle Geschäftsanforderungen, die seine strategischen IT-Initiativen bestimmen. Es gibt aber auch Gemeinsamkeiten. Alle möchten Kosten senken und die Flexibilität erhöhen. Außerdem möchte jeder CIO neue Werte schaffen, ob im Hinblick auf die Umsätze oder neue Services.“

Technologie legt den Grundstein für jede dieser Anforderungen und der Ausgangspunkt hierfür ist der Edge. Der Edge verändert die Art und Weise, wie Menschen und Maschinen mit digitalen Services interagieren.

Da Daten näher an der Quelle verarbeitet werden, kann der Edge komplett neue Erfahrungen ermöglichen, die Effizienz steigern und die Kontrolle in Unternehmen optimieren. Am Edge werden sich für Unternehmen auch die meisten Gelegenheiten für Wertschöpfung ergeben, insbesondere da die Welt immer mobiler wird und das Internet der Dinge an Einfluss und Nutzen gewinnt.“

### **Bis 2023 werden über 50 %**

der neuen IT-Infrastruktur von Unternehmen am Edge bereitgestellt und nicht mehr in internen Rechenzentren. Derzeit liegt dieser Wert noch bei weniger als 10 %. Zudem wird sich die Anzahl der Anwendungen am Edge bis 2024 um ganze 800 % erhöhen.<sup>2</sup>



*„Die Kombination aus diesen (neuen) Technologien eröffnet eine unglaubliche Gelegenheit, alles auf neue Weise zu verbinden, und sorgt damit für einen tiefgreifenden Wandel in unserer Art zu leben und zu arbeiten.“*

—MARC BENIHOF, CEO, SALESFORCE<sup>3</sup>

## Transformation ist nicht länger optional

Im vergangenen Jahrzehnt hat sich in jeder Branche und jedem Verwaltungssektor, ungeachtet von Größe oder Standort, eine digitale Transformation vollzogen. Heute muss jedes Unternehmen ein digitales Unternehmen werden – datengestützt und mit einer Multi-Cloud-Umgebung. Die digitale Zukunft findet jetzt statt und wird sich noch intensivieren.

**Nur 5 % aller Unternehmen können als digitale Vorreiter eingestuft werden – ebenso viele wie 2016,** als Dell Technologies dieselbe Gruppe erstmals untersuchte.<sup>4</sup>

„Daten haben das Potenzial, bessere Ergebnisse, Verfahrensweisen und neue Technologien hervorzubringen, welche die nächste große industrielle Revolution einleiten könnten.“

—JOHN ROESE, PRESIDENT  
P&O CHIEF TECHNOLOGY OFFICER,  
DELL TECHNOLOGIES



## Wie gut sind Unternehmen vorbereitet?

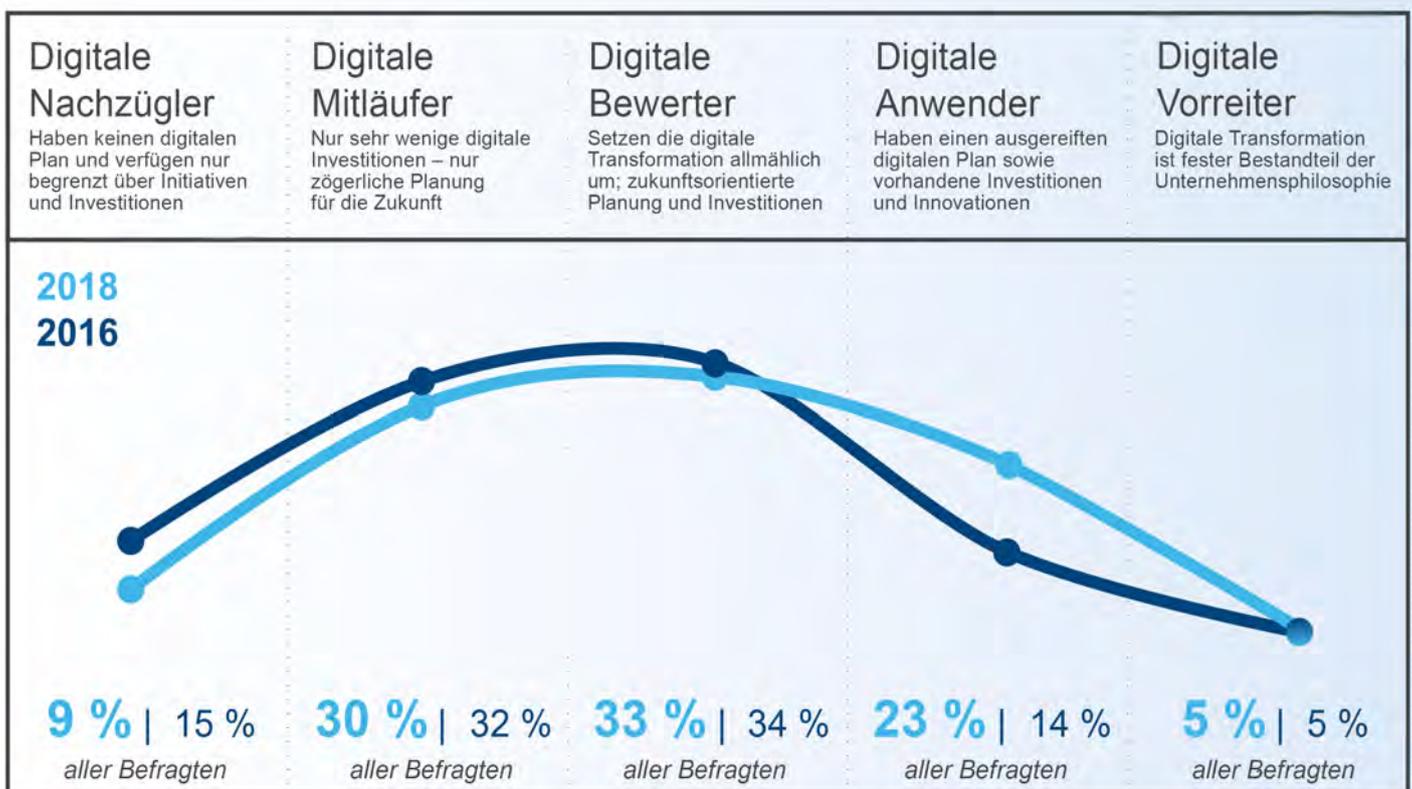
Zur Beantwortung dieser Frage und zur Statusbestimmung der weltweiten Transformation hat Dell Technologies im Rahmen seines Digital Transformation Index<sup>5</sup> mehr als 4.600 Entscheidungsträger in 12 Branchen und über 40 Ländern befragt. Dabei wurde ersichtlich, dass die Antwort darauf ein ganz klares „nicht wirklich“ ist. Es besteht eine tiefe Kluft zwischen der Erkenntnis, dass eine Transformation nötig ist, und tatsächlichen Maßnahmen zu deren sofortiger Umsetzung.

**45 %**  
erklären, sie hätten Angst, in nur 3–5 Jahren veraltet zu sein.

**51 %**  
glauben, dass sie Schwierigkeiten haben werden, in den nächsten fünf Jahren geänderten Kundenanforderungen nachzukommen.

**1 von 3**  
glaubt immer noch, abgehängt zu werden.

## Digital Transformation Index 2016 bis 2018

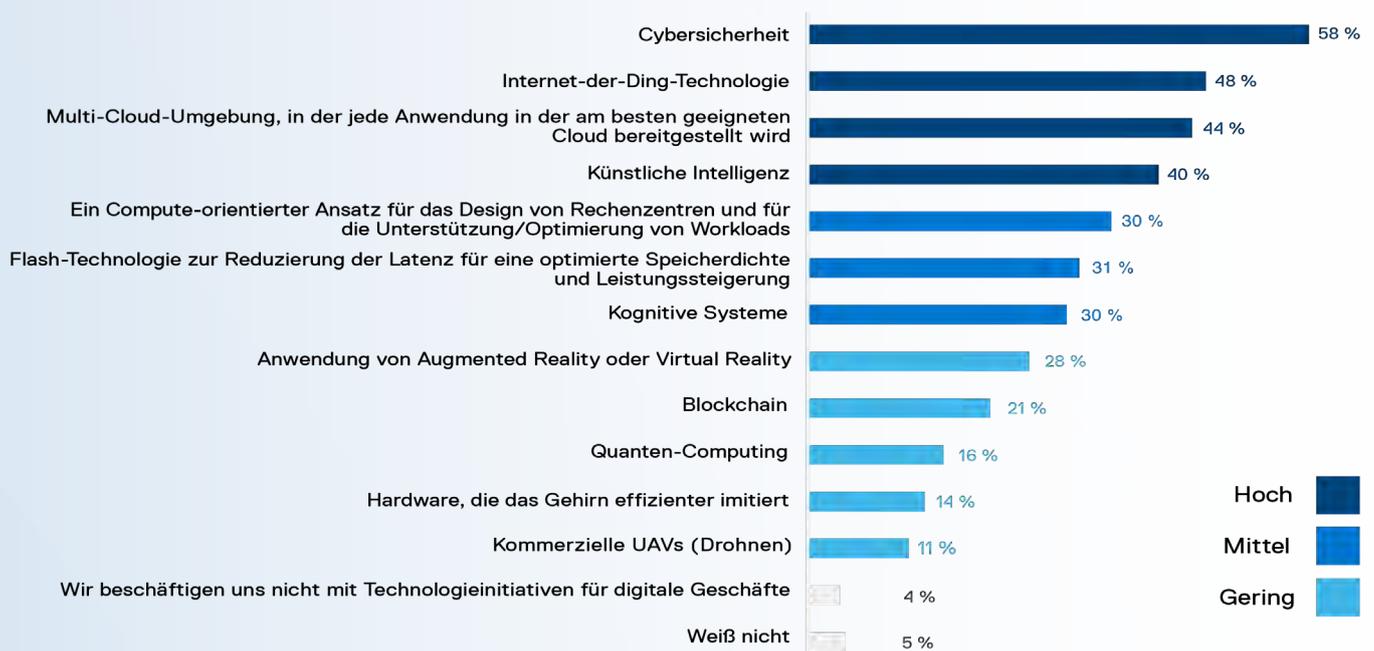




## Prioritäten auf Basis des erwarteten Wertes

Wie der Digital Transformation Index zeigt, investieren führende Unternehmen in neue Technologien, um ihre Business Transformation in die Tat umzusetzen.

## Geplante Investitionen in Technologie über die nächsten 1–3 Jahre



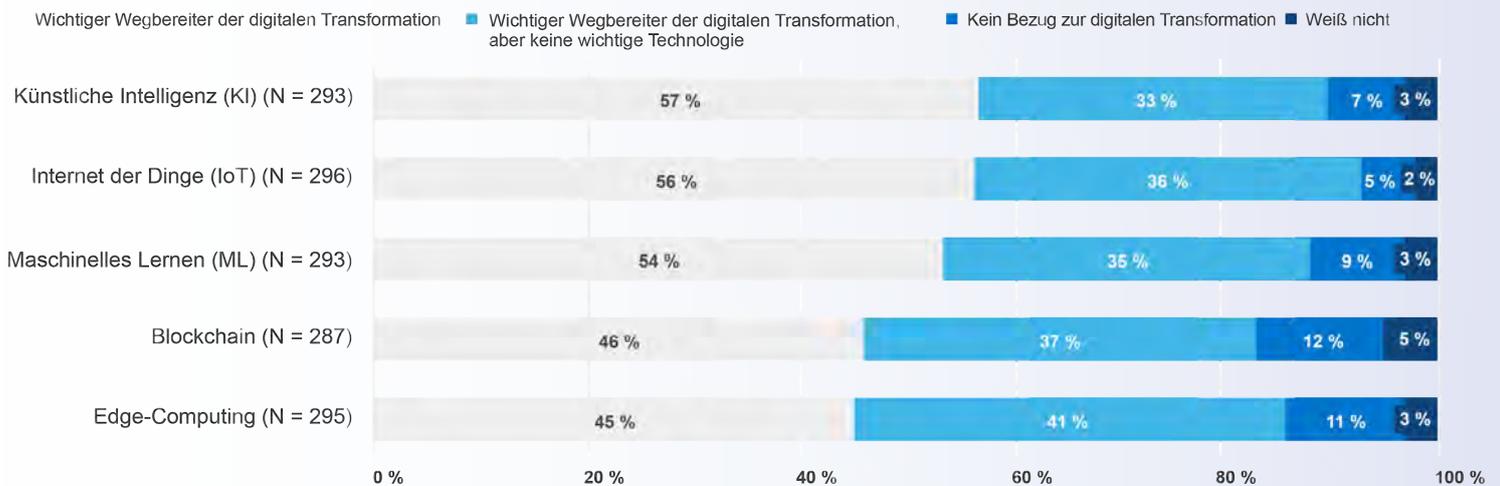
„Ich finde es spannend, wie wir uns verändern können. Maschinelles Lernen, künstliche Intelligenz und Big Data geben uns die Möglichkeit, einen grundlegenden Wandel der NATO vorzunehmen.“

—DR. GREGORY EDWARD, DIRECTOR OF SERVICE OPERATIONS, NATO<sup>6</sup>

## Neue Technologien sind entscheidend

Eine Studie der Enterprise Strategy Group<sup>7</sup> von 2019 ergab, dass die meisten führenden Unternehmen den entscheidenden Charakter neuer Technologien bereits erkannt haben. 82 % der Unternehmen sind der Ansicht, dass sie ohne neue Technologien nicht in der Lage sein werden, sich zu verändern. Doch wenn sie sich nicht verändern, wird ein Mitbewerber ihr Geschäft stören.

## Neue Technologien sind Voraussetzung für die digitale Transformation.



## Wer nicht auf neue Technologien setzt, muss mit Geschäftseinbußen rechnen.



Wenn meine IT-Abteilung keine neuen Technologien einführt, wird mein Unternehmen seine digitalen Transformationsziele nicht erreichen.

**82 %**

stimmen zu oder stimmen vollkommen zu<sup>7</sup>

Wenn mein Unternehmen seine digitalen Transformationsziele nicht erreicht, werden wir von einem Mitbewerber verdrängt, der mehr Innovationen bieten kann.

**77 %**

stimmen zu oder stimmen vollkommen zu<sup>7</sup>

## Wertschöpfung mit neuen Technologien

„Bei unseren Untersuchungen ist klar geworden, dass die Bereitstellung und Nutzung neuer Technologien in den nächsten zehn Jahren von entscheidender Bedeutung sein werden. Ermöglicht wird dies durch Edge Computing und eine Multi-Cloud-Strategie. Jede Technologie für sich allein hat bereits das Potenzial, wichtige Veränderungen auszulösen. Zusammengenommen werden sie neu definieren, wie Unternehmen Software entwickeln und bereitstellen, ihre Infrastruktur modernisieren und vereinfachen, ihre Belegschaft motivieren und ihre wichtigsten Bestände sichern.“

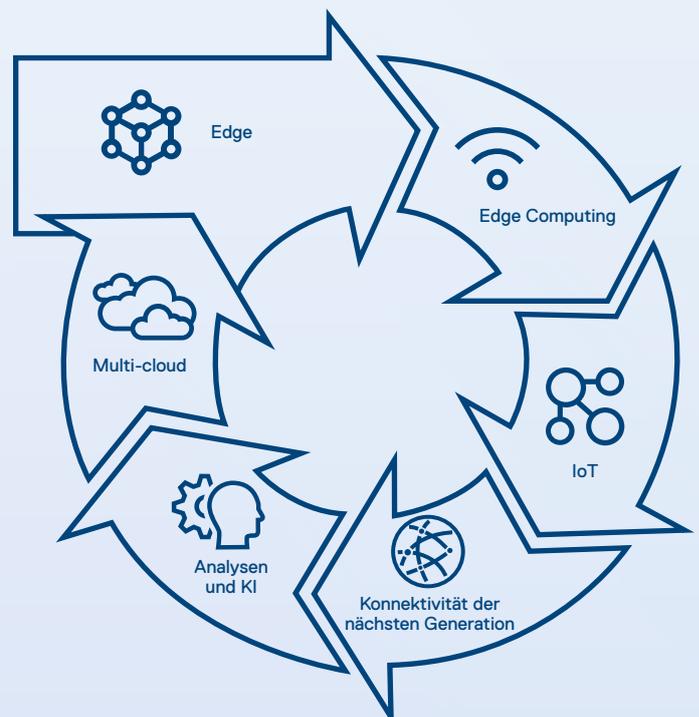
### Das Ziel neuer Technologien

Daten sind zum Fundament für alles geworden. Aus diesem Grund hängt die Einführung neuer Technologien in Unternehmen – unabhängig von Branche oder Standort – von folgenden Fähigkeiten ab:



### Der Edge als Ausgangspunkt

„Edge“ lässt sich zwar unterschiedlich definieren, doch eines ist klar: Am besten definiert man den Edge nach seiner Funktion. Der Edge verändert die Art und Weise, wie Menschen und Maschinen mit digitalen Services interagieren. Durch neue Arten der Interaktion mit digitalen Services kann der Edge Ihnen helfen, anhand von Daten neue Möglichkeiten für Menschen und Maschinen zu eröffnen. Er hilft Maschinen dabei, Daten auszutauschen und sich selbst mit neuen Services zu optimieren, die auf den besten Verfahrensweisen basieren.



## „Hürden für die Einführung neuer Technologien“

„Aktuell hat die überwiegende Mehrheit (91 %) der Unternehmen Schwierigkeiten damit, hartnäckige Hindernisse für eine Transformation zu überwinden.<sup>8</sup>

Forschungsergebnissen der Enterprise Strategy Group zufolge bringt die Implementierung von neuen Technologien sogar noch größere Herausforderungen mit sich.“

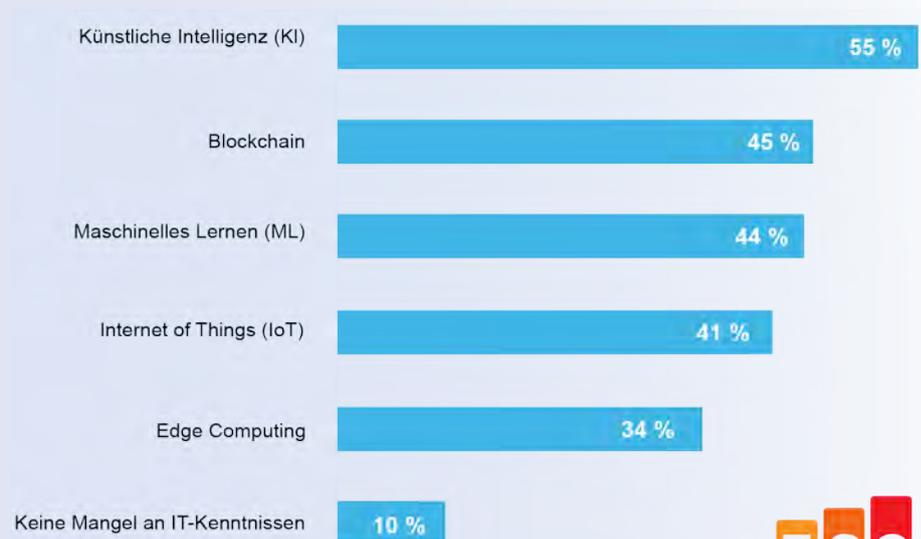
Ein digitales Unternehmen ist eines, das sich intensiv der Umsetzung seiner digitalen Transformation widmet, um den größten Wert aus seinen Investitionen zu ziehen – und das gleichzeitig einen strategischen Blick auf die nächsten Ziele richtet.

## Die Bereitstellung von IT-Infrastruktur zur Unterstützung neuer Technologien ist kompliziert



## Wissensdefizite sorgen für Probleme

Im Rahmen der Untersuchung wurde auch aufgedeckt, bei welchen neuen Technologien Probleme wegen derzeit fehlender Fachkenntnisse bestehen.





## „Unser Standpunkt: Wertschöpfung mit neuen Technologien“

„Um neue Technologien wird derzeit großes Aufhebens gemacht. Bei all der Aufregung fällt es zunehmend schwer, den Überblick darüber zu behalten, welchen tatsächlichen geschäftlichen Nutzen die einzelnen Technologien bieten, wie die Prioritäten aussehen und vor allem, welche Ihrem Unternehmen die besten Resultate verschaffen können. Zudem befindet sich jede Technologie in einem unterschiedlichen Stadium zwischen Hype und Realität.“

Klar ist, dass neue Technologien in den nächsten zehn Jahren ausgereifter werden und größere Verbreitung finden. Das betrifft sowohl 5G als auch Fortschritte in den Bereichen KI, Edge Computing, Internet der Dinge, maschinelles Lernen usw. Die Technologien werden grundlegende Änderungen in unserer Wirtschaft ermöglichen und ganze Industriezweige transformieren.“

---

Ein digitales Unternehmen ist eines, das sich intensiv der Umsetzung seiner digitalen Transformation widmet, um den größten Wert aus seinen Investitionen zu ziehen – und das gleichzeitig einen strategischen Blick auf die nächsten Ziele richtet.

---

# Internet der Dinge (IoT): Verlagerung von Analysen an den Edge

Das Internet der Dinge (IoT) veranschaulicht wohl am besten, wie sich die Welt von mechanischen hin zu digitalen Verfahren verändert. Durch die digitale Erfassung der realen Welt verwandelt das IoT materielle Dinge in Datenströme, wodurch sich die menschliche Wahrnehmung und Interaktion mit Objekten vollkommen verändern und Innovationen stark beschleunigt werden. Edge Computing erweitert das IoT, indem es uns besser in die Lage versetzt, IoT-Daten zu analysieren und in Echtzeit darauf zu reagieren.

*„Indem wir Technologien wie das IoT einsetzen, können wir alles messen – Wasserverbrauch, Temperatur, Bodenzusammensetzung, Feuchtigkeit, Wachstumsraten und mehr –, um jeden Aspekt des Verfahrens vollständig zu kontrollieren und zu maximieren. Neue Technologien machen dies möglich.“*

—DAVID ROSENBERG, CEO UND MITBEGRÜNDER, AEROFARMS<sup>9</sup>

Prognosen des IDC zufolge werden sich die weltweiten Technologieausgaben für das Internet der Dinge bis 2023 auf **1,1 Billionen USD** erhöhen.<sup>10</sup>

Unserer Ansicht nach sind für die Implementierung von IoT-Technologien vier Voraussetzungen nötig:



**Aufbau einer Architektur mit skalierbarer Flexibilität, um schnellere Innovationen zu ermöglichen:** Wenn Sie Edge- und IoT-Lösungen bereitstellen, sollten Sie immer klein anfangen, ein endgültiges Ziel vor Augen haben und bereit sein, sich zu mehr inspirieren zu lassen.



**Sicherung von Betriebsabläufen, um die Produktivität aufrechtzuerhalten:** Durch das IoT können Ihre betriebsrelevanten Technologien und Verfahren kostspieligen – und sogar zerstörerischen – Unterbrechungen ausgesetzt werden. Egal, ob es sich um ein schlecht geplantes Softwareupdate oder das Eindringen von Malware handelt, das IoT stellt ein sehr reales Risiko dar. Angesichts dessen sind wir der Ansicht, dass erfolgreiche IoT-Implementierungen vertrauenswürdig für die Betriebstechnologie und von der IT zugelassen sein müssen.



**Nutzung der Datenflut zu größerer Wertgewinnung aus IoT-Daten:** Mit den richtigen Systemen können enorme IoT-Datenmengen zu einem enormen Vorteil werden. Untersuchungen haben gezeigt, dass KI-Algorithmen umso präziser werden, je mehr Daten sie ausgesetzt sind. Ihr Ziel muss es sein, den Wert von Daten in jeder Größenordnung zu erschließen.



**Nutzung vertrauenswürdiger Expertise, damit Sie Ihr Unternehmen mit Zuversicht und weniger Risiko weiterentwickeln können:** Die Möglichkeiten des IoT gehen weit über das hinaus, was ein einzelnes Unternehmen bewältigen kann. Deshalb sollten Unternehmen vorgefertigte Lösungen, Best Practices und Partnerprogramme nutzen, um ihre gewünschten Ergebnisse zu erzielen.

---

Bis 2024 werden 5G-Netze aller Voraussicht nach 40 % der Erde abdecken und 25 % des mobilen Datenverkehrs abwickeln.<sup>11</sup>

---



## Konnektivität der nächsten Generation: Echtzeitkonnektivität an jedem Ort

5G ist eine der am sehnlichsten erwarteten Technologien der kommenden Jahre, wenn nicht sogar die wichtigste. Die Gründe dafür sind verständlich. So soll 5G Antwortzeiten mit ultrageringer Latenz bieten, was Echtzeitkonnektivität an jeden Standort, höhere Breitbandgeschwindigkeiten und eine Unterstützung von über 1.000 zusätzlichen Geräten pro Meter im Vergleich zu 4G ermöglicht. Stellen Sie sich vor, was eine derartige Leistung in der digitalen Zukunft bedeuten könnte: schnellere Videodownloads, fast unmittelbare Antworten beim Internetbrowsen, einfaches Teilen sogar der größten Dateien.

Unserer Ansicht nach sind für die Implementierung von 5G-Technologien – und damit auch von Wi-Fi 6 – drei Voraussetzungen nötig:

- 1 Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern, um schneller ans Ziel zu gelangen:** Sie brauchen bereichsspezifische Fachleute von verschiedenen Technologie- und Serviceanbietern. Mit ihrer Hilfe beschleunigen Sie Ihre Markteinführungszeiten.

---

- 2 Geeignete Grundlagen für eine effiziente Bereitstellung an jedem Ort zur Steigerung der Flexibilität:** Mit Infrastruktur und Geräten der Enterprise-Klasse können Sie Ihre Anwendungen zuverlässig am Edge ausführen – sogar in rauen Umgebungen. Außerdem müssen Sie sich auf Software und Services verlassen können, um Anwendungen flexibel zu entwickeln und bereitzustellen.

---

- 3 Aufbau einer Architektur, die ein nahtloses Zusammenspiel ermöglicht, um die Kundenzufriedenheit zu steigern:** Dafür sorgen Integrationsservices von Anbietern, Data Center as a Service (DCaS) und Unterstützung für unterschiedliche Anbieter über Edge und Cloud hinweg.



## Künstliche Intelligenz (KI): Umwandeln von Erkenntnissen in Taten

Hinsichtlich der Kommunikation in Unternehmen lässt sich ein grundlegender Wandel weg von physischen und hin zu digitalen Interaktionen erkennen. Aus diesem Grund hängt die Nutzung künstlicher Intelligenz in Unternehmen – unabhängig von Branche oder Standort – von folgenden Fähigkeiten ab:

1

**Definieren Sie Ihre strategischen Ziele für KI, sodass Sie Ihre KI-Initiativen mit Zuversicht angehen können.** Nutzen Sie dazu bestehende Best Practices mit bewährten Services und Lösungen, die gewährleisten, dass Sie mit Ihrer KI-Strategie auf dem richtigen Weg sind, und Unsicherheiten bei Richtungsentscheidungen ausräumen.

2

**Setzen Sie Ihre Daten überall ein, um Ihre Vision zu verwirklichen.** Wählen Sie Partner mit dem größtmöglichen Portfolio an moderner Software, Hardware und Services, die lokale, Cloud- oder Hybridumgebungen unterstützen, um künftige Daten- und KI-Anforderungen zu berücksichtigen.

3

**Bauen Sie auf Erfolgen auf – jetzt und in Zukunft –, um schneller Wettbewerbsvorteile zu erzielen.** Unserer Ansicht nach ist es wichtig, die Leistungsfähigkeit von KI im gesamten Unternehmen zu nutzen. Erfahrene Partner, die nicht nur die eigene Transformation vollzogen haben, sondern auch über die Kenntnisse und Best Practices verfügen, anderen zu helfen, verringern die Risiken und Fehlerwahrscheinlichkeit für Sie.

„Wir glauben, dass 2020 das Jahr werden wird, in dem sich Unternehmen des Wertpotenzials von KI glasklar bewusst werden, aus dem Experimentiermodus heraustreten und in der Wirklichkeit ankommen, um die Einführung zu beschleunigen.“

—SRIVIDYA SRIDHARAN, VP, RESEARCH DIRECTOR, FORRESTER<sup>12</sup>



## Multi-Cloud-Strategie: Das Element, das alles verbindet

Für eine digitale Führungsrolle ist eine klar definierte Multi-Cloud-Strategie unabdingbar. Die Weiterentwicklung digitaler Unternehmen bringt auch geänderte Anforderungen mit sich. Unserer Ansicht nach gibt es drei Möglichkeiten zum Aufbau einer Multi-Cloud-Umgebung: den Weg über die Hybrid Cloud, die Native Cloud und das Erwerben/Managen von Software-as-a-Service. Diese sorgen für die flexible, effiziente und skalierbare Plattform, die zur Bereitstellung und Ausführung neuer Technologien erforderlich ist. Alle drei Strategien können innerhalb eines Unternehmens gleichzeitig eingesetzt werden, was auch häufig der Fall ist. Sie ergänzen sich und sind von gleicher Bedeutung, da sie auf individuellen Prioritäten, Gelegenheiten und Lösungsangeboten beruhen. Der größte Unterschied zwischen Nachzüglern und Vorreitern besteht häufig in einer umfassenden Multi-Cloud-Strategie, die auf Flexibilität ausgelegt ist, für eine einheitliche Betriebserfahrung sorgt und auf eine kontinuierliche Verbesserung der Fähigkeiten abzielt.



## Anleitung und Best Practices

Unsere weltweite Forschung hat eine wichtige Erkenntnis geliefert: Um in der digitalen Zukunft führend zu sein, müssen alle in einem Unternehmen den Wandel mittragen – von oben bis unten und auf allen Ebenen dazwischen. Dazu ist ein Wandel bei den Mitarbeitern nötig, sowohl im Hinblick auf die Einstellung als auch die Kultur und die Fähigkeiten.

## Transformation ist der Auftrag Nr. 1

**82 %**

der CEOs haben eine Initiative für die digitale Transformation, im Jahr 2018 waren es nur 62 %.

– Gartner<sup>13</sup>

**77 %**

der CEOs planen, 2019 Investitionen in digitale Fähigkeiten zu erhöhen, und 74 % in die IT.

– Gartner<sup>14</sup>



„Mit mehr als **5 Milliarden USD an Risikokapitaleinlagen in den letzten zwei Jahren wurden die Weichen dafür gestellt**, dass künstliche Intelligenz (KI) eine transformative Wirkung auf Verbraucher-, Unternehmens- und Verwaltungsmärkte weltweit entfalten kann.“

—PWC<sup>15</sup>

## Investitionen in neue Technologien sind ein Muss

Wie der Transformation Index zeigt, investieren führende Unternehmen in neue Technologien, um ihre Business Transformation in die Tat umzusetzen.

### Durchdachtes Vorgehen

Obwohl es sich um einen scheinbar elementaren Schritt handelt, sind als Vorbereitung auf die Zukunft mehrere Maßnahmen erforderlich:

- Achten Sie darauf, dass die Ziele von Geschäftsführung, Technologie und Unternehmen in Einklang stehen.
- Ziehen Sie kompetente Berater hinzu: Suchen Sie nach jemandem, der Ihre technologische Infrastruktur und Zukunftspläne auf objektive, ganzheitliche Weise beurteilen kann und über Fachwissen in den Bereichen IT, Geschäftsprozesse, Software, Personal, Anwendungen und Sicherheit verfügt.
- Gehen Sie bei der Planung schrittweise vor: Es gibt eine Standardmethode, aber alles selber zu machen, ist nicht der beste Ansatz.

### Nutzen Sie einen bewährten Ansatz

Zwar gibt es in jeder Branche oder jedem Sektor eigene Geschäftsregeln, doch vier strategische Imperative gelten für praktisch alle digitalen Unternehmen:

- Steigerung Ihrer Business-Flexibilität durch eine Multi-Cloud-Strategie
- Wertschöpfung durch den Edge
- Transformation der Motivation durch Modernisierung der Belegschaft
- Einhaltung von Nachhaltigkeitszielen durch verantwortungsvolle Entsorgung von IT-Beständen

## Sofortiges Handeln ist unabdingbar

Die Digitalisierung bringt Veränderungen für alle mit sich. Wir haben Dell Technologies gegründet, um nicht nur die Produkte und Lösungen, sondern auch die Services und Expertise zu bieten, die Ihnen bei der Verwirklichung Ihrer Business Transformation helfen: ein Partner, der für Ihre digitale Zukunft entwickelt wurde.

### Teil 1 und 2 des Berichts lesen:



#### Teil 1

Wertschöpfung mit neuen Technologien:  
Das Unterscheidungsmerkmal digitaler Innovatoren

#### Teil 2

Wertschöpfung mit neuen Technologien:  
Der Edge als Ausgangspunkt



#### LESEN

Sie den Digital Transformation  
Index von Dell Technologies.



#### ENTDECKEN

Sie unsere Fähigkeiten.

**THUNDER-IT**  
EXCELLENT IN HARD- AND SOFTWARE TRADING

**DELL**Technologies



**DellTechnologies.com/CreatingValueWithET**

© Dell Technologies 2019 – 11.07.19

Quellen: 1. <https://www.spiceworks.com/press/releases/spiceworks-study-reveals-emerging-tech-adoption-rates-are-up-to-10-times-higher-in-large-enterprises/> 2. FutureScape Webcast, „Worldwide IT Industry 2020 Predictions“, <https://www.idc.com/getdoc.jsp?containerId=WC20191029> 3. <https://www.forbes.com/sites/shelisa/2013/03/18/marc-benioff-to-write-age-of-context-foreword/#b78f53f4a100> 4. [https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell\\_technologies\\_digital\\_transformation\\_index\\_ii\\_full\\_findings\\_report.pdf](https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell_technologies_digital_transformation_index_ii_full_findings_report.pdf) 5. [https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell\\_technologies\\_digital\\_transformation\\_index\\_ii\\_full\\_findings\\_report.pdf](https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell_technologies_digital_transformation_index_ii_full_findings_report.pdf) 6. <https://www.dellemc.com/de-de/video-collateral/demos/microsites/mediaplayer-video/winning-with-data.htm#scroll=off> 7. <https://www.dellemc.com/de-de/whitepaper/esg-it-transformation-maturity-report-agility-innovation-business-value.htm> 8. [https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell\\_technologies\\_digital\\_transformation\\_index\\_ii\\_full\\_findings\\_report.pdf](https://www.dellemc.com/de-de/collaterals/unauth/analyst-reports/solutions/dell_technologies_digital_transformation_index_ii_full_findings_report.pdf) 9. <https://www.delltechnologies.com/de-de/customer-stories/aerofarms.htm> 10. IDC, <https://www.idc.com/getdoc.jsp?containerId=prUS45197719> 11. <http://ericsson.com/assets/local/mobility-report/documents/2018/ericsson-mobility-report-november-2018.pdf> 12. Forrester, „Predictions 2020: AI Aspirations Will Both Sizzle and Simmer“, Oktober 2019, <https://go.forrester.com/blogs/predictions-2020-ai/> 13. Gartner, 2019 CEO Survey: The Year of Challenged Growth, April 2019 14. Gartner, 2019 CEO Survey: The Year of Challenged Growth, April 2019 15. [https://www.pwc.com/CISAI?WT.mc\\_id=CT1-PL52-DM2-TR1-LS4-ND6-BPA1-CN\\_CIS-AI-AIsocial](https://www.pwc.com/CISAI?WT.mc_id=CT1-PL52-DM2-TR1-LS4-ND6-BPA1-CN_CIS-AI-AIsocial)